

sidenz des Kaisers und der höchsten Landeskollegien. Sie hat viele prächtige Gebäude, ein großes Arsenal, viele Anstalten der Wohlthätigkeit und zur wissenschaftlichen Bildung, eine Akademie der Wissenschaften, große Bibliotheken, Schiffbau, wichtige Manufakturen von Tuch, Leder, Tapeten, Glas, Porzellan, Bijouteriearbeiten cc.; liegt aber weit gegen Norden in einer wenig fruchtbaren Gegend, am Ausflusse der Newa in den Finnlischen Meerbusen. Peter der Große wählte diese für die Schiff-Fahrt günstige Lage, um mit dem übrigen Europa im nähern Zusammenhange zu stehen, und die Stadt ist der Hauptsitz des ganzen Seehandels. Hier wird ausgeführt, was der Russe an die westlichen Nationen abzugeben hat, und durch diesen Kanal empfängt er seine nöthigen Manufakturwaaren. An diesem Handel nimmt auch die Stadt Riga in Liefland an der Ostsee lebhaften Antheil.

Auf der Südseite am schwarzen Meere vereinigt das noch nicht lange angelegte Odessa mit 15,000 Einwohnern, den Handel nach den türkischen Ländern in sich.

Unter den Städten des innern europäischen Rußlands ist noch wichtig Tula mit 30,000 Einwohnern, einer großen Gewehrfabrik, mehreren Lederfabriken und Zubereitungen des Pelzwerks. Groß Nowgorod wegen des Andenkens an ältere Zeiten. Die Städte Wilna, Dorpat, Charkow und Kasan, wegen ihrer neu eingerichteten Universität.

Auf der Nordseite der Donau liegen die beiden Fürstenthümer Moldau, Wallachey, welche mit Bessarabien auf 2398 □ Meilen 1,570,500 Einwohner enthalten, mit dem russischen Reiche vereinigt sind, und wie das übrige Reich administrirt werden. Die Hauptstadt Jassy mit 16,000 Einwohnern, und Sukarest mit 60,000 Einwohnern und einer Universität.

Servien mit 960,000 Einwohnern auf 920 □ Meilen, hat sich von der Türkei losgerissen, und wird durch den Fürsten Ezerne Georg und dem Senat unter Leitung der russischen Generalkonsuls regiert.

#### Die europäische Türkei

gränzt gegen Norden an Rußland, Stebenbürgen, Ungarn, Gallizien; gegen Westen an Syrien, das adria-